



EVANGELISCHE AKADEMIE
MEISSEN

Bürgerwehr

Rechtsextremismus

Organisierte Kriminalität

Bürgerwehr

Linksextremismus

Terrorismus

Opferschutz

Islamismus

Verbrechen

Innere Sicherheit

Rechtsextremismus

»INNERE SICHERHEIT IN SACHSEN«

16. bis 18. Februar 2018 in Meißen

Innere Sicherheit in Sachsen

Immer mehr Menschen in Deutschland fühlen sich unsicherer als noch vor einigen Jahren. Was bedeutet das Gefühl von Unsicherheit für das Vertrauen in Demokratie und wie ist es tatsächlich um die innere Sicherheit in Sachsen bestellt? Welche Gefährdungen umgeben uns und wie wird diesen entgegen getreten? Reicht der aktuelle Maßnahmenkatalog aus oder bedarf es einer Erweiterung?

Die Tagung beginnt am Freitag, dem 16. Februar 2018, mit dem Abendessen um 18.15 Uhr und endet nach dem Tagungsabschluss am 18. Februar 2018 gegen 15.00 Uhr. Die Tagungskosten betragen 130,- bzw. 80,- EUR (voller/ermäßigter Preis). Darin enthalten sind Tagungsbeitrag, zwei Übernachtungen sowie Vollpension.

Inhalte

Freitag, 16.02.2018, 18.15 bis 21.15 Uhr

Zugänge zu Innerer Sicherheit und ihrem Wandel

Einstieg ins Feld der Inneren Sicherheit, auch im Verhältnis zu Freiheit und Vertrauen in den Staat

Samstag, 17.02.2018, 09.30 bis 21.45 Uhr

Klassische und politisch motivierte Kriminalität in Sachsen

Aktuelle Entwicklungen, öffentlicher Diskurs und seine Implikationen für die Wahrnehmungen von (politisch motivierter) Kriminalität

Exemplarische Täterprofile und Therapieansätze

Profile von Tätern, die aus extremistischen Überzeugungen heraus handeln sowie psychotherapeutische Modelle und Praktiken in Beratung und Supervision

Bedrohungen und Bedrohungsgefühle in der Bevölkerung

„Innere Unsicherheit“ als gesellschaftliches Phänomen und Herausforderung

Sonntag, 18.02.2018, 09.30 bis 15.00 Uhr

Maßnahmen zum Schutz der Inneren Sicherheit

Einblicke und kritische Reflexion zu Opferhilfe, Radikalisierungsprävention, Überwachung und Kontrolle sowie Selbstjustiz als Instrumente der Gewährleistung Innerer Sicherheit

Mitwirkende: Erik Alm (Demokratie-Zentrum Sachsen); Prof. Dr. Frank Asbrock (TU Chemnitz); Martin Döring (Landesamt für Verfassungsschutz Sachsen); Prof. Dr. Angelika Ebrecht-Laermann (Psychotherapeutin, Berlin); Karsten Lauber (Fachstelle Kriminalprävention der Stadt Leipzig); Prof. Dr. Tom Mannewitz (TU Chemnitz); Dr. Matthias Quent (Institut für Demokratie und Zivilgesellschaft); Susann Rührich (MdB, Meißen); u.a.

Leitung: Dr. Julia Gerlach (Evangelische Akademie Meißen); Prof. Dr. Gert Pickel (Universität Leipzig); Dr. Alexander Yendell (Universität Leipzig)

Weitere Informationen und Anmeldung:



Zur
Anmeldung

Evangelische Akademie Meißen
Annett Mikosch
Freiheit 16, 01662 Meißen
annett.mikosch@ev-akademie-meissen.de
03521-470619
www.ev-akademie-meissen.de

Es wurden Fördermittel bei der Bundeszentrale für politische Bildung beantragt. Die Evangelische Akademie Meißen ist Mitglied der Evangelischen Akademien in Deutschland (EAD) e.V., Berlin.



UNIVERSITÄT
LEIPZIG

bbp: Anerkannter
Bildungsträger



Evangelisch-Lutherische
Landeskirche Sachsens